

Apostel Opdenplatz feiert Gottesdienst und spendet Segen zur Goldenen Hochzeit

Einen besonderen Gottesdienst durften die Gläubigen der Neuapostolischen Kirche aus den Gemeinden Usingen und Friedrichsdorf am Sonntag, dem 27. Oktober 2019, 15.00 Uhr, in der Kirche in Usingen erleben.

Apostel Opdenplatz kam noch einmal in seinen ehemaligen Arbeitsbereich und spendete im Rahmen des Gottesdienstes Priester i.R. Klaus Lebeau und seiner Frau Elke den Segen zur Goldenen Hochzeit.

Dem Gottesdienst lag das Bibelwort aus Psalm 23, Vers 4 zugrunde: **„Und ob ich auch wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stab und dein Stecken trösten mich.“**

Zunächst ging der Apostel auf das Lied der Sänger ein, welches beschreibt, wie wichtig es ist, die Liebe Gottes zu verkündigen und selbst ein Zeugnis davon zu sein. „Wir alle wissen, wie sich Keime verbreiten können - und das nicht immer zum Guten. Denken wir zum Beispiel an Krankenhauskeime. Aber von der Liebe Gottes wollen wir alle begeistert sein und diese weitertragen. Das mag dann auch ansteckend sein im positiven Sinn.“, so der Apostel.

Eingehend auf den Bibelvers sprach der Apostel davon, dass wir kein Unglück zu fürchten brauchen, denn der Herr geht ja mit uns, er begleitet uns. Das belegt auch Vers 3 aus dem vorgelesenen 23. Psalm, wo es heißt."Er erquicket meine Seele. Er führt mich auf rechter Straße um seines Namens willen". So sei es wichtig, sich auf auf Gott, der uns führt zu verlassen. Diese Sicherheit führe in die Gemeinschaft mit dem Ewigen.

Ein Wortbeitrag von Priester Peter Trottnow aus Frankfurt-Nord und die Vorbereitung auf die Feier des Heiligen Abendmahls ergänzte den Predigtteil.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls empfing das Goldhochzeitspaar einen besonderen Segen zu diesem Festtag. Auch hier wählte der Apostel für seine persönliche Ansprache an die Eheleute Worte aus dem 23. Psalm.

28. Dezember 2019

